



Rekordversuch

Ein Konvoi aus Reisemobilen soll ins Guinness-Buch der Rekorde aufgenommen werden – wenn der Versuch glückt. Der bisherige Rekord liegt bei 672 Reisemobilen und wurde 2003 in Italien aufgestellt. Um am Rekordversuch am 12. August teilzunehmen, muss man sich online unter www.wohnmobilweltrekord-wallduern.de anmelden. Aufgrund der Regularien, die Guinness für einen gültigen Weltrekordversuch vorgibt, dürfen nur Fahrzeuge teilnehmen, die im Kfz-Schein als Campingfahrzeug eingetragen sind. Außerdem muss der Konvoi eine Strecke von 3,2 Kilometern bewältigen, ohne zum Stillstand zu kommen. Dies wird trotz Vollsperrung der Strecke die größte Herausforderung sein.

Fiat-Rückruf. Ducato-Modelle, die im Januar 2017 produziert wurden, müssen in die Werkstatt. Fiat hat für diese Fahrzeuge einen Rückruf gestartet, weil es „aufgrund einer potenziellen Nichtkonformität beim Herstellungsprozess“ notwendig sein kann, die Nockenwelle zu tauschen.

Damit sollen Schäden am Motor vermieden werden. Die Halter der betroffenen Fahrzeuge werden durch das Kraftfahrt-Bundesamt angeschrieben und aufgefordert, sich an einen Fiat-Professional Vertragspartner zu wenden.

In der Werkstatt wird die Nockenwelle überprüft. Ist ein Austausch nötig, rechnet man bei Fiat mit 6,8 Stunden Arbeitszeit.

Die Aktion ist für die Kunden kostenlos.